



Radwandern im Ferienland Ostallgäu

»Dampflokrunde« Radwandern mit Spaß

Runde 80 Kilometer auf dem Fahrrad



Am 1. Juli anno 1899 war es so weit: Auf den Schienen der staatlichen Lokalbahn Marktoberdorf nach Lechbruck dampfte der erste Zug einem neuen Jahrhundert entgegen. Für ein paar Pfennige pro Kilometer konnten Reisende der 3. Klasse damals vom Wertachtal hinüber zum Lech gelangen. So steht es in den Betriebsberichten der königlichen bayerischen Staatsbahnen. 1922 wurde dann eine weitere Lokalbahn ihrer Bestimmung übergeben: Die Linie von Kaufbeuren nach Schongau.

Dampf ablassen

In den sechziger Jahren rollten die Räder der Bahn immer langsamer. 1973 und 1977 wurde schließlich der komplette Schienenverkehr eingestellt. Die schönsten Unkräuter, bislang durch künstliche Maßnahmen in Schach gehalten, eroberten sich schnell das freie Gelände zurück. Eidechsen und andere Kriechtiere sonnten sich auf den Bahnschwellen, vereinzelte Wanderer wussten schon damals um die Schönheiten des verlassenen Bahndammes. Heute gibt es an sonnigen Tagen wieder regen Personenverkehr, denn auf den inzwischen abgetragenen Bahnstrecken wurden 1979 zwischen Marktoberdorf und Lechbruck und 1989 zwischen Kaufbeuren und der Landkreisgrenze im Sachsenrieder Forst Radwanderwege eingerichtet.

Die laden, ganz im Rhythmus der guten alten Lokalbahn, zu gemächlichen Radtouren ein. Langsam bergauf, in flottem Tempo bergab und zwischendurch die eine oder andere Verschnaufpause.

Radlspaß

Wir haben die Strecken der beiden ehemaligen Bahnlinien zu einer Route mit rund 80 Kilometern Länge verbunden und durchgehend beschildert. Die Runde kann von Ihnen auch in mehreren Abschnitten befahren werden. Ganz nach Lust und Laune, Kondition und Wetter können Sie die Tour erradeln wie Sie es für sich entscheiden. Zünftige Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten bieten sich entlang der Strecke an. Wer noch einen Tag mehr einplanen will, der kann bei Roßhaupten die Förgenseerunde mit 32 Kilometern Länge anhängen. Die Förgenseerunde führt bergauf und bergab in Sichtweite der Ammergauer und Allgäuer Alpen zu baugeschichtlichen Glanzpunkten vergangener Tage. Am Wege liegen z. B. die Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau. Die Stadt Füssen am Lech mit dem weithin sichtbaren Hohen Schloß und Kirchen und Kapellen aus romanischer und gotischer Zeit. Bei soviel Kunst und Kultur in postkartenschöner Landschaft sollte das Radeln richtig Spaß machen.

Natur pur

Auf unserer Dampflokrunde kommen Liebhaber von Kunstdenkmälern und Sehenswürdigkeiten keineswegs zu kurz. Ein Besuch des früheren fürstbischöflichen Schlosses zu Marktoberdorf oder ein Bummel durch die romantische Altstadt der ehemaligen Kaiserstadt Kaufbeuren lohnen allemal. Die Trassen der beiden einstigen Bahnlinien wurden übrigens schon damals sehr schonend in die hügelige Landschaft des Voralpenlandes eingebettet. Die Strecken schlängeln sich durch reizvolle Moorniederungen an zahlreichen Weihern vorbei, winden sich um sanfte Hügel und zwischen kantigen Höhenzügen hindurch, ohne den eigenwilligen Zauber dieser Bilderbuchlandschaft auch nur im geringsten zu stören. Sogar die anno dazumal angelegten Dämme und Geländeeinschnitte, die jahrzehntelang sich selbst überlassen waren glänzen mit ihrer satten Blumenpracht wie bunte Inseln mitten in saftigen, grünen Wiesen. Natur pur mit verschiedenartigen Landschaftsformen, einer prächtigen Pflanzenwelt und vielen Spuren der Naturgeschichte – die gilt es zu erleben, zu erfahren, zu sehen und zu genießen.

Unsere Bitte an Sie:

Keine Frage also, dass unser Radweg wegen seiner Geschichte den beziehungsreichen Namen

»Dampflokrunde« erhalten hat. Keine Frage aber auch, dass neben reinen Radwegen auch land- und forstwirtschaftliche Wege, sowie einige verkehrsarme Straßen befahren werden müssen. Auf der umseitig abgedruckten Radkarte sind zudem zwei Abkürzungen und Varianten verzeichnet. Unsere Bitte an Sie wäre: Wenn Ihnen auf der »Dampflokrunde« der eine oder andere Verbesserungsvorschlag oder Anregungen einfallen, dann teilen Sie uns dies doch mit. Die örtlichen Tourist Informationen und wir haben für Fragen und Wünsche immer ein offenes Ohr. Und: Helfen Sie durch umweltbewusstes Handeln mit zur Erhaltung einer Landschaft, die zu den schönsten im ganzen Alpenraum gehört.

Herzlichen Dank dafür.

Viel Spaß beim Radeln
wünscht Ihnen Ihr

Tourismusverband
Ostallgäu

Die Radkarte
Ostallgäu mit
Begleitheft erhalten sie bei
allen Tourist
Informationen
im Landkreis
Ostallgäu.





Fahrradverleih
Zweirad Center GmbH Neuner, Schröderstr. 9, Kaufbeuren,
Tel. (0 83 41) 1 20 88
Hotel "Am Turm" gami, Familie Lombardini, Josef-Landes-
Str. 1, Kaufbeuren, Tel. (0 83 41) 9 37 40 (E-Bike-Verleih)
Rieger Radsport, Füssener Str. 33, Marktoberdorf,
Tel. (0 83 42) 23 83
Radsport Buhler, Kaufbeurer Str. 1, Marktoberdorf,
Tel. (0 83 42) 4 13 86
Stefan's Sporteck, Hauptstr. 22, Roßhaupten,
Tel. (0 83 67) 6 22
Radservice Richard Fahl, Schongauer Str. 23, Lechbruck,
Tel. (0 88 62) 77 42 12
Fahrradverleih am Bootshafen, Lechwiesenstr., Lechbruck,
Tel. (01 60) 3 44 32 78

Impressum
Herausgeber: Tourismusverband Ostallgäu e.V.,
Postfach 1255, 87610 Marktoberdorf
Text: Tourismusverband Ostallgäu e.V.
Bildnachweis: VAUDE/Fotograf kme-studios.com
Kartografie und Druck: HW Verlag, Helmut Wurst,
87665 Mauerstetten-Steinholz

Deutsche Bahn AG
Bahnauskunft
Tel. (08 00) 1 50 70 90 gebührenfrei
Tel. 1 18 61 persönlich – gebührenpflichtig
Radfahrerhotline
Tel. (0 18 05) 15 14 15 v. 08.00 – 20.00 Uhr

Campingplatz
DCC-Campingpark, Via Claudia 6, Lechbruck am See,
Tel. (0 88 62) 84 26

Wandern und Radeln per GPS

Die aktuellen Rad- und Wanderkarten
Ostallgäu erhalten Sie jetzt auch
digital auf einer CD oder SD-Karte
zum Einführungs-Preis von nur
CD: 5,00 Euro
SD-Karte: 11,50 Euro

Für Outdoorhandgeräte, Handy, Smart-
phone, PDA, Palm mit GPS-Empfänger.
Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.hwverlag.com.



Information

Notruf Polizei: Tel. 1 10

Retungsleitstellen: Tel. 19 222

Ankunftsstellen / Zimmernachweise

Tourist-Information Berneuren, Marktplatz 4, Tel. (0 88 60) 2 10

Gemeinde Burggen, Füssener Str. 14, Tel. (0 88 60) 2 51

Gemeinde Ingendried, Kirchenstr. 3, Tel. (0 88 68) 7 57

Kaufbeuren Tourismus und Stadtmarketing e.V., Kaiser-Max-Str. 1, Tel. (0 83 41) 4 04 05

Tourist-Information Lechbruck am See, Flößerstr. 1, Tel. (0 88 62) 98 78 30

Touristikbüro Marktoberdorf, Richard-Wengenmeier-Platz 1, Tel. (0 83 42) 00 48-45

Tourist-Information Roßhaupten, Hauptstr. 10, Tel. (0 83 67) 3 64

Tourist-Information Stöten am Auerberg, Füssener Str. 11, Tel. (0 83 49) 92 04-0

Zeichenerklärung:

- Dampfkunde
- Varianten, nicht beschildert
- Steigung, starke Steigung
- Schiffsfahrtslinie
- Einkehrmöglichkeit
- Schwimmbad
- Hallenbad
- Badensee, Badestrand
- Wassersport
- Camping

© HW Verlag, Helmut Wurst
87665 Mauerstetten - Steinholz

Ausschnitt aus der offiziellen
Radkarte Ostallgäu,
erhältlich bei Gemeinden
und Tourist-Informationen